

Schwalbacher Zeitung



48. JAHRGANG NR. 34 8. SEPTEMBER 2021 NIEDERRÄDER STRASSE 5 TELEFON 84 80 80



Streifzug mit Michael Quast durch Balladen und Romane

Liebe und Verbrechen

● **Michael Quast** von der Volksbühne am Großen Hirschgraben kommt am Sonntag, 12. September, mit dem Stück „Sex & Crime“ ins Schwalbacher Bürgerhaus.

Begleitet wird er von Rhodri Britton am Flügel. Beginn ist um 16 Uhr im großen Saal. In dem Stück geht es um Liebe und verbotene Leidenschaft, um das spukhafte Grauen und um brutale Verbrechen. Michael Quast pustet den Staub

von den Balladen, wimmert, flüstert, lacht, weint, seufzt und stöhnt in den unterschiedlichsten Stimmlagen und fördert aufregende und auch komische Texte zu Tage. Von Goethe und Schiller bis Wilhelm Busch und Ludwig Thoma.

Tickets zum Preis von 20 Euro sind bis 9. September in der Geschäftsstelle der Kulturkreis GmbH im Rathaus erhältlich. Es gibt keine Abendkasse. Weitere Informationen finden sich unter kulturkreis-schwalbach.de im Internet. **red**



Michael Quast spielt am 12. September im großen Saal im Bürgerhaus. Tickets sind bis morgen erhältlich. Foto: Quast

Feueralarm auf dem Conti-Gelände – Hilfe aus Bad Soden

Kurzschluss sorgt für Einsatz

● Die Feuerwehr wurde am Dienstag vergangene Woche auf das Conti-Gelände alarmiert.

In einem der Gebäude hatte eine automatische Brandmeldeanlage ausgelöst. Während der ersten Erkundung stellten die Feuerwehrleute eine Verrauchung. Auf Grund der Gebäudeart und da die Feuerwehr Schwalbach zu die-

sem Zeitpunkt personell knapp besetzt war, wurde ein weiteres Löschfahrzeug aus Bad Soden angefordert. Die weitere Erkundung unter Atemschutz ergab, dass der Austritt eines Kältemittels einen Kurzschluss in einem Schaltschrank verursacht hatte. Nachdem das Gebäude belüftet war, konnte die Einsatzstelle für weitere Maßnahmen an den Betreiber übergeben werden. **red**

POLSTEREI & DEKORATION
MEISTERBETRIEB

Polstererei Petković
Bahnstraße 10
65824 Schwalbach
Tel. 06196 - 7769902
www.polsteri-dekoration.de

Barankauf Pkw und Busse
- trotz Corona - in jedem Zustand, mit und ohne Mängel, sichere Abwicklung.
Tel. 069/20793977 o. 0157/7210724

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de Fa.

Herr Daniel kauft
Pelze aller Art, Nähmaschinen, Silberbestecke, Schreibmaschinen, Puppen, Krüge, Bilder, Perücken, Alt- und Bruchgold, Gardinen, Porzellan, Uhren, Möbel, Bleikristall, Teppiche, Ferngläser, Orden, Zinn, Münzen, Perlen, Leder- und Krokotaschen, Eisenbahnen, Kleider, Messing, Gobelins, Modeschmuck, komplette Nachlässe und Haushaltsauflösungen.
Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise! Barabwicklung.
Täglich von Mo. bis So.
von 7.30 Uhr bis 21 Uhr erreichbar.
Tel. 069/98970149

Ott Haustechnik
Installation Kundendienst

Meisterbetrieb für Sanitär und Heizung

Inhaber: Matthias Ott - Niederhöchstädter Pfad 9 - 65824 Schwalbach

Telefon (0 61 96) 8 51 55
Telefax (0 61 96) 8 67 18
E-mail: Ott.Haustechnik@t-online.de

• Heizungsanlagen
• Sanitäre Anlagen, Bäder
• Solar-Anlagen

GRUENE-SCHWALBACH.DE

RUNDGANG DURCH DAS ARBORETUM

Vom Wert und Nutzen der biologischen Vielfalt

Samstag, 12. September, 10:30 Uhr
ab Waldhaus Arboretum

mit Biologe Dr. Albrecht Pfrommer

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN



Radprofi John Degenkolb (2. v.l.), Bürgermeister Alexander Immisch (Mitte) und Nathanael Bank (2. v.r.) starteten mit zwei Vertretern von „Süwag“ auch zur Streckenvorfahrt im Schwalbacher Stadtgebiet. Am 19. September geht es durch die Sulzbacher- und die Sodener Straße. Foto: mog

Am 19. September wird der Radklassiker vom 1. Mai nachgeholt – Nur wenige Sperrungen

Profirennen durch Schwalbach

● Am Sonntag 19. September 2021 führt die Strecke des Radklassikers Eschborn-Frankfurt wieder durch Schwalbach. Das traditionell am 1. Mai stattfindende Radrennen, wird in diesem Jahr Corona-bedingt Mitte September nachgeholt.

In der vergangenen Woche fand eine Streckenabfahrt mit Radprofi John Degenkolb und einem kleinen Team der Süwag statt. Bürgermeister Alexander Immisch folgte der Einladung von Nathanael Bank von der veranstaltenden Gesellschaft zur Förderung des Radsports, das Team auf dem Schwalbacher Abschnitt der Tour zu begleiten. „Wir freuen uns sehr, dass Schwalbach Teil der diesjährigen Jubiläumstour ist und die Zuschauerinnen und Zuschauer auch die 60. Edition des Radrennens hautnah miterleben können“, sagte Alexander Immisch.

Er stieß an der Tankstelle in der Sulzbacher Straße zu dem Team. In diesem Bereich versammeln sich erfahrungsgemäß viele Zuschauer, wenn die Radsportler von Sulzbach kommend durch die Sulzbacher- und die Sodener Straße in Richtung Conti-Kreuzung fahren.

Im Unterschied zu den Vorjahren führt Teil lediglich der

Streckenverlauf des Profi-Rennens durch Schwalbach. Hierdurch wird sich die Dauer der Straßensperrungen am 19. September erheblich verkürzen. **red**

Straßensperrungen

Im Zusammenhang mit dem Rennen werden am 19. September wieder zahlreiche Straßen gesperrt. In Schwalbach sind die Sulzbacher und die Sodener Straße zwischen etwa 14.45 Uhr und 16.45 Uhr durchgängig gesperrt. Die Anlieger dieser beiden besonders betroffenen Straßen, sowie die der angeschlossenen Wohngebiete rund um den Europaring und die Hofheimer Straße sollten ihre Autos anderweitig abstellen, sofern sie in diesem Zeitraum mit dem Fahrzeug wegfahren müssen.

Die Ausfahrt aus Schwalbach - und natürlich auch die Anfahrt nach Schwalbach - über die Limespange ist allerdings schon ab etwa 11.45 Uhr nicht mehr möglich. Auf der Schnellstraße von Frankfurt nach Kronberg muss abschnittsweise ab 9.30 Uhr mit zeitweiligen Straßensperrungen gerechnet werden. Anders als in den vergangenen Jahren ist Schwalbach aber während des gesamten Renngeschehens nicht mehr völlig von der Außenwelt abgeschnitten. Vor der Anfahrt des Profi-Rennfeldes kann man

über die Straßen „Am Erlenborn“ und „Am Flachsacker“ Richtung Sulzbach und von dort in Richtung MTZ und A66 fahren.

Während der Vollsperrung an der Sodener- und der Sulzbacher Straße ist eine Ausfahrt durch das Gewerbegebiet Eschborn-Süd möglich. Die Umleitung zur A66 erfolgt dann über die „Eschborner Straße“ in Schwalbach in Richtung Eschborn, geradeaus über die Brücke und durch den Kreisverkehr bis zum Bahnhof Eschborn. Von dort aus geht es direkt vor den Bahngleisen nach rechts in die Berliner Straße, über den neuen Kreis geradeaus in die Hamburger Straße, weiter in die Frankfurter Straße bis zur Kreuzung mit der Sossenheimer Straße und über diese dann zur A66. Alle Routen sind auch in umgekehrter Richtung möglich.

Da die Nachbarkommunen Eschborn, Kronberg, Sulzbach, Steinbach, sowie Frankfurt und der Vordertaunus ebenfalls von Straßensperrungen betroffen sind, muss insgesamt bereits ab 9.15 Uhr mit erheblichen Behinderungen gerechnet werden. Gegen 17 Uhr haben alle Fahrer die Stadtgrenzen passiert und die Strecken werden wieder für den Fahrzeugverkehr freigegeben.

Wer nähere Informationen zum Radrennen erhalten möchte, kann im Internet unter eschborn-frankfurt.de fündig werden. **red**

Stadtbücherei Schwalbach

Endspurt mit neuen Codes

● Für alle Kinder, die sich für den Schwalbacher Sommer-Lese-Club angemeldet haben, beginnt jetzt der Endspurt.

Noch bis zum 24. September kann der Lese-Pass vervollständigt werden. Für alle, denen noch eine Geschichte im Lese-Pass fehlt, liegen jetzt in der Bücherei neue Onilo-Lese-Codes oder Bücher bereit. Der Lese-Pass ist voll? Dann schnell in die Stadtbücherei Schwalbach. Es warten noch einige Urkunden und auch eine kleine Überraschung auf die Grundschüler und Grundschülerinnen. **red**

Friedenskirchengemeinde

Biergarten am Gemeindehaus

● Am Freitag, 10. September, lädt die Evangelische Friedenskirchengemeinde ab 18 Uhr zum Biergarten in den Gemeindegärten ein.

Für Getränke und Essen ist gesorgt. Die Evangelische Friedenskirchengemeinde mit ihrem neu gewählten Kirchenvorstand freut sich auf einen regen Austausch in entspannter Atmosphäre. Für die Veranstaltung gilt die Drei-G-Regel (geimpft, genesen, getestet). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, Kontaktdaten werden vor Ort erfasst. Sollte es am Freitagabend regnen, entfällt die Veranstaltung. **red**

ANKAUF ANKAUF ANKAUF

Pelze aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder- und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen. Kostenlose Besichtigung sowie Wertschätzung. 100 % seriös und diskret. Barabwicklung vor Ort. Mo.-So. von 8-21 Uhr
069 / 17516793

Schreibwaren
Anslan

Ein Wetter, wie es im Buche steht.

Große Auswahl an Büchern

Schulbedarf, Tabakwaren, Zeitschriften, Geschenkartikel, Uhrenbatterie-Wechsel, Spielwaren
Marktplatz 21, Telefon 0 61 96 / 5 61 33 69
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30-18.30 Uhr, Sa. 8.30-14.00 Uhr

Herausgegeben von www.donnerwetter.de für den heutigen Mittwoch und die Folgetage.



Mittwoch
sonnig



Donnerstag
sonnig



Freitag
wechselhaft



Samstag
wechselhaft



Sonntag
wechselhaft



Katholische Pfarrgemeinde Schwalbach

PFARRAMT TAUNUSSTRASSE 13 TEL. 1288 FAX: 807997



So	05.09.	P	09.30 Uhr	Sonntagsmesse
Mi	08.09.	P	08.30 Uhr	Rosenkranzgebet
		P	09.00 Uhr	Wortgottesdienst
		M	18.00 Uhr	Werktagmesse

Die „Stammesbesucher:innen“ der Gottesdienste sind bereits auf den Listen für September erfasst. Spontane Anmeldungen für die Gottesdienste im September sind nur vor Ort möglich. Personen mit Erkältungssymptomen dürfen nicht am Gottesdienst teilnehmen. Während der Gottesdienste ist Maskenpflicht.

www.katholisch-schwalbach.de

Pfarrer Alexander Brückmann Tel. 561020-20, a.brueckmann@bistum-limburg.de;
St. Martin/Gem.-Ref. Eva Kremer, Tel. 561020-50, gemeindesms@gmx.de;
Internet: www.katholisch-schwalbach.de;
Pfarrbüro St. Pankratius, Taunusstraße 13, Tel. 5610200, E-mail: st-pankratius@t-online.de
Bürozeiten: Mo. u. Do. 10.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr; Di., Mi. u. Fr. 9.00 - 12.00 Uhr

**Evangelische Limesgemeinde**

OSTRING 15 TEL. 503839-0

Do.	09.09.	14.00 Uhr	Senioren-gymnastik (Gertrud Witt)
Sa.	11.09.	18.00 Uhr	Taufgottesdienst von Konfirmandinnen für die Gemeindeglieder
So.	12.09.	10.00 Uhr	Konfirmation I für die Familien (Pfarrer Christine Gengenbach)
		11.30 Uhr	Konfirmation II für die Familien (Pfarrer Christine Gengenbach)
Di.	14.09.	18.30 Uhr	Online-Meditation und Körperentspannung (Gemeindepädagogin Astrid Bardenheier)
			Infos und Anmeldung: Astrid@Boomerangs55.de oder Tel. 5038 397
Mi.	15.09.	19.30 Uhr	Vortrag der CJZ mit Dr. Matthias Hofmann, Historiker/Orientalist
			Von Akzeptanz und Ablehnung – Jüdisches Leben im (deutschen) Mittelalter
			Pfarrer Christine Gengenbach, Familienreferentin Eva Witte, Astrid Bardenheier Projekt 55+
			Gemeindebüro: Mo., Di., Do., Fr. von 9.00 bis 12.30 Uhr, Gabi Wentzell
			Alle Telefone 503839-0 Email: limesgemeinde.schwalbach@ekhn.de

**Evangelische Friedenskirchengemeinde**

BAHNSTRASSE 13 TEL. 1006

Mi	08.09.	15.00	Seniorenrunde
Fr	10.09.	18.00	Biergarten im Gemeindegarten
So	12.09.	10.00	Gottesdienst mit Gabriele Wegert
Mo	13.09.	15.00	Aquarell malen

Pfarrer Birgit Reyher, www.friedenskirche-schwalbach.de
Gemeindebüro: Mo., Di., Do. und Fr. von 9 bis 11 Uhr, Di. von 17 bis 19 Uhr (Tel. 1006),
friedenskirchengemeinde.schwalbach@ekhn.de

**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schwalbach**

TELEFON 8884 46 Veranstaltungen (falls nicht anders angegeben): Gruppenraum im Atrium

So	12.09.	kein Gottesdienst
----	--------	-------------------

www.efg-schwalbach.de

Christusgemeinde Schwalbach

Evangelische Gemeinde im Hessischen Gemeinschaftsverband e.V.

So	12.09.	Aufgrund der erhöhten Ansteckungsgefahr entfallen alle öffentlichen Gottesdienste und Veranstaltungen. Es wird eine digitale Form des Gottesdienstes angeboten. Sie kann bei kheid@christusgemeinde-schwalbach.de angefordert werden.
----	--------	---

Tel: 06196-9699520
www.christusgemeinde-schwalbach.de

Ökumenische Diakoniestation

für Kranken-, Alten- und Familienpflege

Ökumenische Diakoniestation Eschborn/Schwalbach
Hauptstraße 20, 65760 Eschborn
Telefon 06196/95475-0
Bürozeiten von 8 bis 16 Uhr und nach Vereinbarung

Die Quelle

ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Ökumenische Diakoniestation
65812 Bad Soden, Kronberger Straße 1a
Telefon 06196/5617478
täglich von 9 bis 12 Uhr, mittwochs 16 - 18 Uhr

**Günter Ziemer**

† 07.08.2021

Herzlichen Dank

sagen wir allen,
die mit uns Abschied nahmen
und ihr Mitgefühl
und ihre Anteilnahme
auf vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.

Christa Ziemer und Familie

Schwalbach am Taunus, im September 2021

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Kollegen

Günter Probst

Günter Probst war von Mai 1977 bis August 1999
auf dem städtischen Bauhof tätig.

Als ein freundlicher, zuverlässiger und hilfsbereiter Kollege
bleibt er in Erinnerung.

Unser Mitgefühl gilt der Familie.

Schwalbach am Taunus, 6. September 2021

Der Magistrat
der Stadt Schwalbach am Taunus
Alexander Immisch
Bürgermeister

Der Personalrat
der Stadt Schwalbach am Taunus
Gerlinde Ulbrich
Vorsitzende

Bestattungshaus Grieger

- Abholung Tag und Nacht
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigene Sarg- und Urnenausstellung
- Bestattungsvorsorge

Marktplatz 43 (direkt am Busbahnhof),
65824 Schwalbach

www.bestattungshaus-grieger.de
info@bestattungshaus-grieger.de



24 Stunden erreichbar unter Telefon: 06196 / 95 2345-0

Reichmann

BESTATTUNGS-MEISTERBETRIEB

Seit Generationen an Ihrer Seite

Fachbetrieb für Bestattungsdienste:
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Natur- und Alternativbestattungen
Erledigungen aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge / Treuhand

Westring 67 · Schwalbach a. Ts.
info@reichmann24.de · www.reichmann24.de
Tel.: 06196/1446



Carsten Pauly

„Diskrete Beratung
und persönliche
Betreuung stehen
an erster Stelle.“

24h Bereitschaft



W. STEFFENS
& SOHN
Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern:
TELEFON 061 73/94 09 90 · TELEFAX 061 73/94 09 91

GRABMALE

Steinmetz- und Bildhauerarbeiten

Dirk Pyka

Bad Soden-
NEUENHAIN
Hauptstr. 21 · Tel. 06196/21549
www.steinmetz-pyka.de

Ihre Werbung in der
**Schwalbacher
Zeitung**

Wir informieren Sie gerne:
06196 / 84 80 80



Schwalbacher Spitzen

Wenn es der Wahrheit dient



So langsam kommen einem wirklich Zweifel, ob große Teile von SPD und CDU wirklich ein Interesse an der

Aufklärung des Greensill-Debakels haben. Mehr als eine Stunde lang wälzte der Akteneinsichtsausschuss vergangene Woche das Problem, ob eine Abmahnung, die Bürgermeister Alexander Immisch (SPD) im Zusammenhang mit den Geldanlagen erteilt hat, in den Ausschuss eingeführt werden darf oder nicht. Mit großem Eifer listeten die Vertreter der Groko auf, warum das problematisch sein könnte, weil ja unter Umständen die Persönlichkeitsrechte der oder des armen Betroffenen berührt werden könnten. Aufgabe des Ausschusses ist es aber nicht, juristische

Feinheiten im Konjunktiv zu ergründen. Aufgabe des Ausschusses ist es, endlich Licht ins Dunkel zu bringen, was da im vergangenen Jahr im Rathaus gewaltig schief gelaufen ist. Wenn es der Wahrheitsfindung dient, dann gehört die Abmahnung selbstverständlich in den Ausschuss – vom mir aus gerne in nicht-öffentlicher Sitzung. Schließlich dokumentiert der schweigende Bürgermeister in dem Schriftstück ja offenbar, wen er für den oder die Schuldige hält und vor allem warum er das so sieht.

Und was soll schon passieren? Angesichts des gewaltigen Schadens, den der Bürgermeister und seine „Anlagenexperten“ angerichtet haben, sind alle weiteren Schäden, die durch mögliche Verfahrensfehler entstehen könnten, nicht mehr als die sprichwörtlichen „Peanuts“. **Matthias Schlosser**

Kleinanzeigen

2-Zi.-Wohnung, 78qm, mit TG-Platz in Schwalbach, Nähe S-Bahn, ab 1.11.2021 zu vermieten. Kaltmiete EUR 830,- zzgl. Nk. Tel. 0151 / 57637740

Suche Hundefreund mit Erfahrung, der zweimal in der Woche vormittags mit unserem (jungen, mittelgroßen) Hund spazieren geht. Nach Absprache. Freue mich auf Ihren Anruf unter Tel. 0177/8063438

Versierte Assistentin im Vorruhestand sucht Betätigungsfeld auf 450-Euro-Basis, vorzugsweise Nähe Schwalbach, Sulzbach, Kronberg. Tel. 0173/8544533

Familienradtour mit Picknick

Auf ins Grüne

Bei einer Familienradtour der Evangelischen Familienbildung erkunden Groß und Klein am Sonntag, 12. September, die Umgebung rund um Bad Soden.

Los geht es um 10 Uhr an der Familienbildungsstätte in der Königsteiner Straße 6a in Bad Soden. Die Teilnahmegebühr beträgt zehn Euro pro Familie. Alle Altersstufen sind willkommen. Kinder, die schon selbst fahren, sollten eine Strecke von etwa 25 Kilometern gut bewältigen können. Bitte Verpflegung für den Eigenbedarf und eine Decke mitbringen, denn zwischendurch ist ein großes gemeinsames Picknick geplant. Die Tour wird begleitet von Pfarrer Andreas Schmalz-Hannappel. Anmeldung sind bis zum 6. September unter www.evangelischefamilienbildung.de im Internet möglich. red

Sammlerin sucht...

... Nähmaschinen, Pelze, Trachten, Ledermäntel, alte Handtaschen, Porzellan, Modeschmuck, Uhren, Münzen, Zinn, Silberbestecke, alles auch aus Omas Zeiten. Ich zahle bar und fair.

Telefon 0 61 96/7 86 02 16

Nottelefon Sucht

0180 / 365 24 07*

* Festnetzpreis 9 ct./min. Mobilfunkpreise maximal 42 ct./min.

Selbsthilfegruppen in Schwalbach:

- **Gemeinschaft „Aktiv“** montags, 19 Uhr
- **Gemeinschaft „Lichtblick“** mittwochs, 19 Uhr
- **Gemeinschaft „Taunusburg“** freitags, 19 Uhr

alle Treffen in der ags-Suchtberatungsstelle, Pfingstbrunnenstr. 3, 65824 Schwalbach

GUTTEMPLE
... SELBSTHILFE UND MEHR

Frau Czory zahlt Höchstpreise

für Nähmaschinen, Puppen, Modeschmuck, Pelze und Nerze, Goldschmuck, Zahngold, Bruchgold, Altgold, Goldmünzen, Silbermünzen, Silber aller Art, Gemälde, Perücken, Ferngläser, Krüge, Teppiche, Taschenuhren, Armbanduhren, Abendgarderobe sowie Kleidung aller Art, Bleikristall.

100% seriös
100% Zufriedenheit
Zahle bar vor Ort.
Mo.-So. von 8-21 Uhr (auch feiertags)

Tel. 069/75004404



Weiteres Testzentrum. In Schwalbach gibt es eine weitere Möglichkeit, sich auf das Sars-Cov2-Virus testen zu lassen. In unmittelbarer Nähe des EVIM-Seniorenzentrums bietet das „Mobile Pflegeteam Schwalbach“ seit Juni in der Straße „Am Sulzbacher Pfad 1“ täglich von 8 bis 22 Uhr kostenlose Schnelltests an. Termine können bei Anela Jovanovic telefonisch unter der Nummer 06196/8834599 vereinbart werden.

Foto: Schlosser

Der Greensill-Akteneinsichtsausschuss hielt sich vergangene Woche lange mit Formfragen auf

Zähes Ringen um die Wahrheit

Kaum weitergekommen ist der Akteneinsichtsausschuss in seiner sechsten Sitzung am Dienstag vergangener Woche. Statt die Akten zu sichten, diskutierten die Stadtverordneten hauptsächlich über das Protokoll der vorletzten Sitzung und über einen Antrag der Grünen, Einsicht in eine Personalliste zu nehmen.

Wie berichtet, hat die Stadt rund 19 Millionen Euro bei der insolventen Greensill-Bank angelegt, die unter Umständen größtenteils verloren sind. Bürgermeister Alexander Immisch (SPD), der für die Geldanlagen verantwortlich ist, hat nach eigenen Angaben einen Mitarbeiter der Finanzverwaltung

im Zusammenhang mit den saströsen Geldanlagen eine Abmahnung wegen eines „Pflichtverstoßes“ erteilt. Die Grünen wollen nun wissen, warum der Bürgermeister die Abmahnung erteilt hat, um Erkenntnisse zu den Hintergründen der Geldanlagen zu erlangen. In der Sitzung betonte Arnold Bernhardt, dass es ihm nicht darum geht, einzelne Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus an den Pranger zu stellen. „Der Name ist uns gleichgültig, es geht einzig um die Begründung.“

Ohne weiteres wollte Ausschussvorsitzender Eyke Grüning (SPD) die Personalliste aber trotzdem nicht anfordern und fand vor allem in den Reihen von SPD und CDU zahlreiche weitere Skeptiker. Grüning hatte eigens

kurzfristig eine Stellungnahme vom hessischen Städtetag eingeholt, aus der hervorging, dass genau abgewogen werden muss, ob die vertrauliche Personalliste im Akteneinsichtsausschuss eingesehen werden kann. Er erläuterte den Ausschussmitgliedern, dass genau begründet sein muss, warum die Akte gebraucht wird und warum das verhältnismäßig ist. Um rechtliche Sicherheit zu erlangen, soll nun der hessische Datenschutzbeauftragte Alexander Roßnagel gefragt werden.

Am Ende beugten sich die Ausschussmitglieder nach fast zweistündiger Diskussion noch für 40 Minuten über die Akten. Gestern Abend fand die nächste Sitzung des Ausschusses statt. Das Ergebnis stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. MS

Container der Kita „Schwalbennest“ wurden demontiert

Bauplatz ist frei

Die DRK-Kindertagesstätte „Schwalbennest“ am Mittelweg ist geräumt und wurde in der vergangenen Woche abgebaut. Ende August bezogen die beiden Kita-Gruppen ihre vorübergehende Bleibe im Obergeschoss der Kita „Tausendfüßlerhaus“ gleich gegenüber.



Nichts erinnert auf dem Gelände am Mittelweg mehr an die roten Container der Kita „Schwalbennest“. Foto: Schlosser

Die Herbstferienspiele finden vom 11. bis 22. Oktober statt

Auf Schatzsuche

Die Herbstferienspiele finden in diesem Jahr vom 11. bis 22. Oktober jeweils von 8 bis 16 Uhr auf dem „Schiffspielfeld“ nahe dem Europapark statt.

Das Team der Ferienspiele plant Aktionen wie Hüttenbau, Basteln, Fußballspielen, Theater- und Musikworkshop, Lagerfeuer, Schatzsuche mit Kompass und Karte oder Spurensuche mit einem „echten“ Detektiv und viele weitere Angebote. Neben einem Ausflug zu einem Bergwerk runden Spaß und Action im Taunus Wunderland das Programm ab. Ideen und Wünsche der Kinder sind wie immer willkommen.

Anmeldungen gibt es ab Dienstag, 14. September, im Bürgerbüro im Rathaus oder unter ferien-spiele-schwalbach.de im Internet. Anmeldeschluss ist am Mittwoch, 6. Oktober. Die Teilnahmegebühr beträgt 45 Euro pro Woche. Geschwister zahlen die Hälfte. Weitere Informationen erteilt Kai Kreuzinger per E-Mail an kai.kreuzinger@schwalbach.de oder unter der Telefonnummer 06196/804-149. red

Sofortkauf

Wir kaufen Pelze, Puppen, Perücken, Krüge, Porzellan, Silberbestecke, Silber aller Art, Näh- und Schreibmaschinen, Münzen, Bruch- und Zahngold, Modeschmuck, Teppiche, Möbel. Wohnungsaufösungen.

100% diskret und seriös, zahle vor Ort in bar, kostenlose Anfahrt, Wertschätzung, zahle Höchstpreise. Täglich von 7 - 21 Uhr (auch an Feiertagen)

Tel. 069 / 97 69 65 92



Fairtrade-Artikel bestellen

Große Auswahl an Kaffee, Tee, Rohrzucker, Schokolade, Nüssen, Kunsthandwerk, Kerzen und vieles mehr.

Rufen Sie mich einfach an! Ich liefere gerne.

Conny Borsdorf, 06196 / 82044

Das Neueste aus Schwalbach täglich im E-Mail-Postfach

Abonnieren Sie kostenlos den neuen E-Mail-Newsletter der

Schwalbacher Zeitung

und lassen sich jeden Tag bequem über Neuigkeiten aus Schwalbach informieren!

Zum Abonnieren einfach den nebenstehenden QR-Code scannen und eine E-Mail-Adresse in das Formular eintragen oder das Formular rechts oben auf unserer Internetseite www.schwalbacher-zeitung.de nutzen.





Telefonservice

A

Augenoptik

Optik Knauer e.K.
Brillen und Kontaktlinsen
Bad Soden, Clausstraße 25
Tel. 06196 / 2 67 30
www.optik-knauer.de

Auto-Gutachten

Ing.-Büro Wünsch
Geprüfte Kfz.-Sachverständige
Schaden-Gutachten,
Unfall-Rekonstruktion
Adolf-Damaschke-Straße 19
Tel. 1605
Mobil 0177 / 2 14 84 96

Sach-Verständigen-Stelle
für Kfz.-Gutachten
Technik und Controlling GmbH
Sossenheim, Westerbachstraße 134
Tel. 069 / 60 60 86-0
kontakt@svs-gutachten.de

Autohäuser

Autohaus Schwalbach GmbH
Mitsubishi-Vertragshändler
Neu und Gebrauchtwagen
Tel. 3001
Fax 06196 / 88 17 42 0
www.autohaus-schwalbach.de

Autohaus Ziplinski GmbH
Renault-Vertragshändler
Neu- und Gebrauchtwagen, Karosserie-
arbeiten, Lack- und Glasschäden
Hardtbergstraße 37a
Tel. 1054
Renaultziplinski@aol.com

KFZ-Technik Autohaus Schulz
Die Markenwerkstatt auch für Ihr Auto!
65824 Schwalbach,
Sulzbacher Straße 43
Tel. 8 52 70

Auto-Unfallhilfe

Eggenweiler GmbH
Karosserie- und Lackreparatur, Autoglas,
Klimaanlage-Füllstation, Mietwagen
Am Flachsacker 1
Tel. 3121
www.eggenweiler.de
info@eggenweiler.de

Änderungsschneiderei

C. Yanboludan
schnell, sauber, preiswert
Damen- und Herren Garderobe, Leder-,
Pelz- und Gardinenänderungen
Marktplatz 9
Tel. 9 53 95 66

B

Bausparen & Versicherungen

Detlef Roßbach
Postbank Finanzberatung AG
BHW Bausparkasse
65824 Schwalbach, Friedrich-Ebert-Str. 30
Mobil 0171 / 32 10 235
Bitte AB benutzen, wenn gerade
nicht zu erreichen.

Baustoffe & Gerätevermietung

Moos & Söhne GmbH & Co. KG
Baustoff-Fachhandel
65824 Schwalbach, Burgstraße 2
Tel. 06196/50 86-0
Fax 8 31 41
info@moos-baustoffe.de
www.moos-baustoffe.de

Buchhaltung

Klewe Verwaltung und Beratung
Finanz- und Lohnbuchhaltung,
Datenerfassung, Büro-Organisation
Tel. 06196/50 36 40
Fax 50 36 42
www.klewe.com

C

Computer

Complete GmbH
Beratung, PC-Installation, Virenbeseti-
gung, IT-Dienstleistungen, PC-Hilfe für
Senioren
Tel. 069 / 34 81 24 45
info@complete-gmbh.com
www.complete-gmbh.com

» Fortsetzung „Computer“

IT-Service Ingo Baumann
Beratung, Verkauf, Dienstleistungen,
Netzwerke, Interne Schulung
Friedrich-Ebert-Straße 88
Tel. 0173 / 30 71 397
Ingobaumann@ingobaumann.de
www.ingobaumann.de

D

Dachdecker

Freund & Staudt Bedachungen GmbH
Dachdeckerarbeiten aller Art, Am Brater 1,
Tel. 06196 / 76 66 015
Fax 76 66 013

E

Elektroinstallationen

Elektro-Albat
Planung und Elektroanlagenbau, Kunden-
dienst und Elektrogeräte, Kabelfernsehen,
Satellitenanlagen - Bahnstraße 8
Tel. 8 51 02

Elektro-Kollmann
Anlagenbau, Reparaturen, Antennenbau,
Elektrogeräte
Tel. 13 74
Karsten Schmigel Elektrotechnik
EIB-Bussysteme, Antennenbau, Elektro-
reparaturen, 24h-Service
Tel. 88 82 27

Energieberatung

eta-Plus Energieberatung
Energet. Altbauanierung, Energieaus-
weise, Baubegleitung, Schimmelanalyse
Tel. 06196 / 5 24 12 15
Fax 06196 / 5 24 12 13
info@eta-plus.de
www.eta-plus.de

Essen auf Rädern

Menüservice appetito AG
im Auftrag von „Deutsches Rotes Kreuz -
Soziale Dienste Rhein-Main-Taunus gGmbH“
Tel. 0 61 92 / 20 77 30
Fax 05971 / 80 20 80 55

F

Fahrschulen

Fahrschule Stefan Meister
65824 Schwalbach/Ts., Schulstraße 1
Anmeldung: Di. u. Do. von 18-19 Uhr
Tel. 06196 / 36 44
oder 06196 / 7 11 33
www.fahrschule-meister.de

Farben & Tapeten

Farben Wandel
Farben, Materialartikel, Tapeten, Bodenbeläge
Am Flachsacker 30, 65824 Schwalbach
Tel. 06196 / 86379
Fax: 06196 / 3333
Farben-Wandel@t-online.de

Friseure

Kamm in - Iris und Birgits Haarstudio
Schwalbach, Gartenstraße 20
Tel. 06196 / 6 52 46 38

Friseur-Salon Nuran
Damen und Herren, Marktplatz 26
Tel. 06196 / 8 35 07

Fußpflege

Dolores Lopez
Mobile Fußpflege
Tel. 0179 / 7 26 38 71
und 069 / 58 20 86

Silkes Kosmetikstübchen
und medizinische Fußpflege
- 20 Jahre zufriedene Kunden
Marktplatz 9, 65824 Schwalbach
Tel. 0173 / 4 30 21 12

G

Garten- & Landschaftsbau

Cheikh Gartenservice
Gartenpflege, Baumfällungen, Pflaster- und
Zaunarbeiten, Winterdienst, Gartengestaltung
Tel. 06196 / 5 24 11 75
mobil 0178 / 44 35 605
cheikh@hotmail.de

Gartenbau Uwe Scherer
Gartenpflege, Planung, Neuanlage,
Pflasterarbeiten
Tel. 06196 / 53 31 04
Fax 8 56 06

Glasereien

Glaseri Schneider & Gleiser GbR
Verglasungen, Fenster, Rollläden, Dusch-
kabinen, Spiegel nach Maß
Gartenstraße 19
Tel. 06196 / 8 67 98
Fax 8 19 35
info@glaseri-sg.de

I

Immobilien

Adler Immobilien
Verkauf, Vermietung, Bewertung
Messer-Platz 1, 65812 Bad Soden
Tel. 06196 / 560 960
www.adler-immobilien.de

CAMIKO Immobilien u. Hausverwaltungen
65936 Frankfurt a. M.
Sossenheim Riedstraße 16b
Termine nach Vereinbarung
Tel. 0151 / 41 62 61 21
info@camiko-immo.de

G&K Immobilienberatungs GmbH
Immobilienvermittlung, Vermietung, Ver-
kauf, Bewertung, Beratung, Finanzierung
Tel. 06196 / 76 77 49
info@guk-immo.de
www.immobilien-machen-freude.de

Haus & Grund Sossenheim
Umfassende Beratung rund um Ihre
Immobilie
Tel. 069 / 78 80 01 20
Fax 069 / 34 05 89 43
h.j.langer@t-online.de
www.hug-sossenheim.de

Manfred Kuhfuß
IVD - Vermietung - Verkauf - Verwaltung
Tel. 069 / 3 14 02 60
www.kuhfuss.de

Christoph Samitz Immobilien
Ihr Immobilienmakler vor Ort
Tel. 06196 / 4 37 78
Fax 06196 / 4 37 30
www.csimakler.de

Installationen/Isolierung

Kai-Uwe Abel
Meisterbetrieb - Heizungs-, Gas- und
Wasserinstallationen, Solar- und Wasser-
aufbereitungsanlagen, Wartung und
Kundendienst
Tel. 06196 / 56 81 18
Fax 56 81 01
uweabel@aol.com

Anton Benedick
Meisterbetrieb - Heizung-, Sanitär-, Gas-
und Wasserinstallation, Kundendienst,
Wartung, Notdienst
Tel. 06196 / 8 28 55
Fax 8 45 64
www.benedick.de

bht Bäder & Haustechnik GmbH
Meisterbetrieb - Sanitär, Heizung,
Fliesen, Elektro mit Wartung, Reparatur
und Bäder komplett
Tel. 06196 / 56 86 31
Fax 56 86 30
www.bht-eschborn.de

Freund GmbH
Heizung, Sanitär, Spenglerei, Dachrinnen-
service - Schwalbach, Am Brater 1
Tel. 06196 / 7 66 60 10
Fax 06196 / 7 66 60 19

» Fortsetzung „Installationen/Isolierung“

Ott-Haustechnik
Meisterbetrieb - Heizung, Solar, Sanitär,
komplette Bäder, Spenglerei, Kundendienst,
Notdienst, Wartung
Tel. 06196 / 8 51 55
Fax 06196 / 8 67 18
ott.haustechnik@t-online.de

K

Kanalreinigung

Kanal Fay
Rohrreinigungs-Service GmbH, 24-Stunden-
Service, Kanalsanierung, Gruben- und
Fettabscheiderentleerung
Adolf-Damaschke-Straße 12, Schwalbach
Tel. 06196 / 8 89 70

Kosmetik- & Nagelstudios

Silkes Kosmetikstübchen
und medizinische Fußpflege
- 20 Jahre zufriedene Kunden
Marktplatz 9, 65824 Schwalbach
Tel. 0173 / 4 30 21 12

L

Logopädie/Sprachtherapie

Logopädische Praxis
Kerstin Schröter-Frey, Logopädin
Therapie von Sprach-, Sprech-, Stimm-
und Schluckstörungen
Schulstraße 17
Tel. 06196 / 88 24 60
Fax 06196 / 88 24 62
logopaedie_schwalbach@t-online.de

Logopädische Privatpraxis
Veronika Pfitzenreiter, M.Sc., Logopädin
Tel. 0151 / 51 78 79 52
www.pfitzenreiter.com
veronika@pfitzenreiter.com

M

Maler & Tapezierer

Armin Nagel GmbH
Malerfachbetrieb - preiswert, sauber, schnell
Fassadengestaltung, Tapezierarbeiten,
Leppichboden, Fertigparkett
Tel. 06173 / 6 59 03
Fax 06173 / 32 33 73

Malermeister Thomas Scheel
Maler-/Lackier-/Tapezierarbeiten, kreative
Wandgestaltung, Fassadengestaltung,
Trockenbau-/Verputz-/Wärmedämmarbei-
ten, Fußbodenbeläge, Gerüstbau
Tel. 06196 / 2 02 43 38
Mobil 0177 / 3 11 77 02

Fa. Ukic
Maler-, Fassaden- und Verputzerarbeiten,
Trockenbau
Tel. 0172 / 6 97 46 22

Markisen

Markisen-Ostern
Friedrich-Stoltze-Straße 4a
Tel. 06196 / 8 13 10

Möbel

Möbel-Sachs GmbH
Wohnkonzepte zum Wohlfühlen,
Einrichtungs-Studio, Schreinermeister-
und Parkettlegemeisterbetrieb
Berliner Straße 29
Tel. 06196 / 8 60 31 + 32
Fax 8 60 37
info@moebel-sachs.de

Musikschulen

Jugendmusikschule 1976 e. V.
Schwalbach, Marktplatz 9
Tel. 06196 / 8 24 70
www.jugendmusikschule1976.de

» Fortsetzung „Musikschulen“

Musikschule Taunus
Öffentliche Musikschule im VDM,
Unterricht an der Geschwister-Scholl-Schule
Tel. 06173 / 6 61 10 + 64 00 34
www.musikschule-taunus.de
info@musikschule-taunus.de

P

Parkettverlegung

Parkett Sauer
seit 1987
Parkett, Dielen, Laminat, Kork - verlegen,
schleifen, lackieren, ölen, intensiv rein-
igen - Vor-Ort-Beratung/Verkauf
Tel. 06196 / 7 66 68 80
Mobil 0171 / 58 50 266
info@parkett-sauer.de

SJ-Parkett Jurij Schwab
Fertig-Parkett, Massiv-Parkett,
Verlegung, Sanierung, Verkauf
65824 Schwalbach, Rheinlandstraße 19
Tel. 06196 / 88 24 50
jurij-schwab@t-online.de

Pflegedienste

Mobiles Pflegeteam Schwalbach
Anela Jovanovic
Am Sulzbacher Pfad 1
Tel. 06196 / 88 34 599
Mobil 0172 / 10 30 194

Ökumenische Diakoniestation
Eschborn/Schwalbach
Essen auf Rädern, individuelle Hilfe,
Pflege, Beratung in Ihrem Zuhause
Tel. 06196 / 9 54 75-0

Sozialzentrum
Eschborn und Schwalbach
Familien-, Kranken-, Alten-, Tagespflege
24-Stunden-Pflege, ambulante Pflege
Tel. 06196 / 76 76 040
und 06173 / 64 00 36

Polstereien

Polsterei Petkovic
Polsterei und Raumausstattung
65824 Schwalbach, Bahnstraße 10
Tel. 06196 / 77 69 902
www.polsterei-dekoration.de

R

Raumausstattung

Raumausstattung Eisenbrandt
Polsterei, Gardinen, Bodenbeläge,
Sonnenschutz, Insektenschutz
Tel. 06196 / 4 26 18
Fax 06196 / 48 34 22

Rechtsanwälte

Eschborn Rechtsanwälte
Claudia Eschborn und Jochen Zehnter
65760 Eschborn, Hauptstraße 332
Tel. 06173 / 93 98 760
www.eschborn-rechtsanwaelte.de

Kellersmann Rechtsanwälte
Fabian Kellersmann, Rechtsanwalt und
Notariatsverwalter in Schwalbach
Egon Kellersmann, Rechtsanwalt,
Notar a. D.
Tel. 06196 / 8 10 96
Fax 06196 / 36 42

Enrico Straka
Familienrecht, Arbeitsrecht, Mietrecht,
Unfallrecht
65824 Schwalbach, Ober der Rüdth 4
Tel. 06196 / 84 84 73
Fax 06196 / 84 84 77
www.rechtsanwalt-straka.de

Reisebüros

Reisebüro Kopp
Lufthansa City Center
Jede Reise, alle Airlines, jeder Veranstalter
zur tagesaktuellen Best-Preis-Garantie,
DB-Fahrkarten - Marktplatz 36
Tel. 06196/8 89 89-60
www.komm-reisen.de

» Fortsetzung „Reisebüros“

Selected Travel Reisecafé
Touristik, Firmendienst
Schwalbach, Schulstraße 14
Tel. 06196/88 400 33
Fax 06196/88 400 37
dirk.kattendick@selectedtravel.de
www.selectedtravel.de

Rollläden

Alfred Müller KG
Fenster, Türen, Sonnenschutz
Taunusstraße 7
Tel. 06196 / 14 83

S

Schlossereien

Roger & Scheu Metallbau GmbH
Treppenanlagen, Fenstergitter, Geländer,
Toranlagen, Kunstschmiede
65843 Sulzbach, Wiesenstraße 10
Tel. 06196 / 75 93 96
www.rogerscheu.de

Schmuck

Schmuck & Edelsteine Karaiskos
Feiner Goldschmuck, Edelsteine aller
Art, Perlen
Schwalbach, Marktplatz 42
Tel. 06196 / 9 50 92 30

Schuhmacher

Elschout
Schuhmacherei, Schlüssel-Notdienst,
Reinigungsannahme
Sulzbach, Hauptstraße 27
Tel. 06196 / 7 39 55
Mobil 0171 / 400 54 99
www.schuhmacherei-sulzbach.de

Sprachschulen

TS-Lingua GmbH
Deutsch, Englisch, Spanisch
für Erwachsene, Jugendliche und Kinder,
Gruppen und Einzelkurse
65824 Schwalbach, Am Kronberger Hang 2
Tel. 06196 / 9 53 42-20
info@taunus-lingua.de

Steuerberatung

Basten GmbH Steuerberatung
Steuerberatung, Erbschaftsteuer
65843 Sulzbach, Im Handell 1
Tel. 06196/50 02 16
Fax 06196 / 50 02 50
joachim.basten@datvnet.de
www.basten.de

Dietrich M. Reimann
65824 Schwalbach, Berliner Straße 27
Tel. 06196 / 50 38 20
Fax 06196 / 8 26 78
info@steuerberater-reimann.de

T

Tankstellen

Steier's freie Tankstelle
65824 Schwalbach, Sulzbacher Straße 43
Tel. 06196 / 12 44
Fax 06196 / 8 33 98

Taxiruf & Fahrdienste

Michael Volland
Nah- und Fernfahrten, Flughafentransfer
Tel. 06196 / 8 20 80
volland@email.de

U

Umgzugsservice

CHRIST & WAGNER
Int. Möbeltransporte GmbH
65843 Sulzbach, Wiesenstraße 21
Tel. 06196 / 7 65 01-0
info@christ-wagner.com

W

Wildprodukte

Steier's Feinschmeckertankstelle
Wildprodukte, Taunus-Forellen und mehr
65824 Schwalbach, Sulzbacher Straße 43
Tel. 061 96 / 12 44
Fax 061 96 / 8 33 98
www.gebr-steier.com

Telefonservice

Unsere preiswerte Dauerwerbung in

Sulzbacher
Anzeiger

Sossenneimer
Wochenblatt

Schwalbacher
Zeitung

Sie wollen auch mitmachen?

Tel.: 06196 / 84 80 80 oder 06173 / 98 98 666 · anzeigen@schwalbacher-zeitung.de

7-Tage-Inzidenz in Schwalbach bei 182 – Seit Montag gelten Einschränkungen für den Kreis

Kreis hat die Warnstufe „Rot“

Im Main-Taunus-Kreis gelten seit Montag weitere Einschränkungen wegen der Corona-Pandemie. Wie Landrat Michael Cyriax und Kreisbeigeordnete Madlen Overdick mitteilten, hat der Kreis mit einer Inzidenz von 120 am Freitag die nächste Stufe im hessischen Eskalationskonzept erreicht und wechselte von „Orange“ auf „Rot“. Gestern lag der Wert bei 124.

„Wie bisher ändert sich bei den meisten Regelungen für Geimpfte und Genesene nichts“, unterstreicht Michael Cyriax. Overdick appelliert an die Bürger, die Regeln zu beachten und

sich vor allem schnellstmöglich impfen zu lassen: „Wir müssen eine weitere Eskalation verhindern und die Pandemie endlich mit der Hilfe aller in den Griff bekommen.“

„Die Botschaft der Stunde ist: Impfen, impfen, impfen“ fasst Michael Cyriax zusammen. Geimpfte seien nach fachlicher Erkenntnis zwölfmal besser als Ungeimpfte vor Infektionen mit Corona geschützt. Impfungen sind weiterhin ohne Terminvereinbarung möglich, so Madlen Overdick: „Wir werden auch im September mit unserem Impfangebot in den Städten und Gemeinden präsent sein.“

Wie der Landrat und die Gesundheitsdezernentin erläutern, basieren die jetzt mit einer neuen Allgemeinverfügung eingeführten Beschränkungen auf Vorgaben des Landes. Das Land hält in dem Eskalationskonzept immer noch an der 7-Tage-Inzidenz als wesentliche Kenngröße fest.

Geimpfte, Genesene und Getestete haben nach wie vor Zugang zu allen Veranstaltungen und Gaststätten und anderem. Bei Veranstaltungen dürfen jetzt in Innenräumen nur noch 100 Menschen teilnehmen, im Freien bis zu 200 – jeweils zusätzlich geimpft und genesener Personen. In den Schulen müssen ab Montag auch am Sitzplatz Masken getragen werden und in Bussen und Bahnen sind FFP2-Masken Pflicht. Im Detail erläutert der Kreis die Regeln auf seiner Homepage www.mtk.org.

Bedenklich ist nach Einschätzung von Cyriax und Overdick besonders die Lage in den Alten- und Pflegeheimen und die Entwicklung in den jüngeren Altersgruppen. Es seien wieder mehr Corona-Infektionen und auch Todesfälle in den Heimen zu beklagen. In den vergangenen sechs Wochen seien rund 90 Bewohner erkrankt, zehn im Zusammenhang mit der Infektion gestorben. Neun Pflegekräfte seien infiziert, gewesen, darunter acht ungeimpft. Es sei unverantwortlich, wenn es Pflegekräfte gebe, die sich nicht impfen ließen. Der Kreis stehe im ständigen Kontakt mit den Heimen, alles zu tun, um das Risiko für die Bewohnerinnen und Bewohner zu senken.

Auch bei den zumeist noch ungeimpften jungen Menschen steigt die Zahl der Infektionen an. Aufgedeckt worden seien zahlreiche Infektionen durch die verpflichtenden Schulfestungen. Treiber der Infektion im Kreis seien vor allem Reiserückkehrer gewesen, so der Landrat. Mittlerweile hätten sie das Virus in die Bevölkerung getragen, „sodass wir jetzt zeitversetzt die Folgen spüren“. Dadurch verbreite sich das Virus im privaten Umfeld. Wenn die Inzidenz fünf Tage in Folge unter 100 sinkt, können die Beschränkungen wieder zurückgenommen werden. Der Landrat weist auch auf derzeitige Pläne beim Bund hin, die Inzidenz künftig nicht mehr als entscheidenden Wert für Beschränkungen zu nehmen. Da aber Einzelheiten dazu noch nicht beschlossen seien, gelte nach wie vor das Eskalationskonzept des Landes Hessen.

In Schwalbach hat es seit dem vergangenen Donnerstag 17 neue Fälle gegeben, so dass jetzt nach Angaben des Gesundheitsamts 40 Einwohnerinnen und Einwohner mit dem Sars-Cov-2-Virus infiziert sind. Die 7-Tage-Inzidenz lag gestern mit 182 deutlich über dem Kreisdurchschnitt. Insgesamt hat es in Schwalbach bisher 734 Fälle gegeben.

Lage in Schwalbach

In Schwalbach hat es seit dem vergangenen Donnerstag 17 neue Fälle gegeben, so dass jetzt nach Angaben des Gesundheitsamts 40 Einwohnerinnen und Einwohner mit dem Sars-Cov-2-Virus infiziert sind. Die 7-Tage-Inzidenz lag gestern mit 182 deutlich über dem Kreisdurchschnitt. Insgesamt hat es in Schwalbach bisher 734 Fälle gegeben.

fight-sport

Erfahren Sie Tai Fu, als Basis traditioneller Kampfkunst und effektiver Selbstverteidigung. Trainieren Sie Ihre körperliche Leistungsfähigkeit. Verbessern Sie Ihr Reaktionsvermögen und steigern Sie Ihre Kondition.

Tai Fu

Trotz Pandemie bieten wir:

- Online-Kurse
- Privatunterricht

Tai Fu Schulungszentrum
Marktplatz 7 (Eingang Avallstraße)
Telefon 06196 - 5614626
www.taiifu.de kontakt@taiifu.de



Am Infostand der SPD im Limes-Einkaufszentrum erhielten Erstklässler am vergangenen Freitag ein Geschenk zur Einschulung. Foto: SPD

Einschulungsaktion im Limes-Einkaufszentrum mit Ilja-Kristin Seewald und Nancy Faeser

Brotbox und Reflektor-Bärchen

Fröhliche Stimmung herrschte am vergangenen Freitag am Infostand der SPD. Etliche Schulkinder nutzten am Nachmittag im Limes-Einkaufszentrum die Gelegenheit und holten sich ihre knallrote Pausenbrotbox mit Bleistift, Holzlineal und Reflektor-Bärchen ab.

Manche Mädchen und Jungen, die in der vergangenen Woche eingeschult worden waren, hatten stolz ihre nagelneuen Ranzten dabei, in die sie dann gleich die neuen Utensilien einpackten.

Für die Geschwister gab es auch ein kleines Geschenk. Vor Ort mit von der Partie

waren die Bundestagskandidatin Dr. Ilja-Kristin Seewald und die Landtagsabgeordnete Nancy Faeser. Für die Schwalbacherin und hessische SPD-Vorsitzende ist die diesjährige Einschulung etwas ganz Besonderes, da auch ihr eigener Sohn zu den ABC-Schützlingen gehört.

Mitteilungen aus dem Rathaus

Stadt Schwalbach am Taunus

- Der Vorsitzende des Jugendparlamentes -

8. öffentliche Sitzung des Jugendparlamentes

Hiermit gebe ich bekannt, dass die 8. öffentliche Sitzung des Jugendparlamentes

am Dienstag, 14.09.2021, um 17:30 Uhr im Großen Saal, Bürgerhaus, Schwalbach am Taunus

stattfindet.

TAGESORDNUNG:

- Genehmigung der Niederschrift über die 7. öffentliche Sitzung des Jugendparlamentes vom 18.05.2021
- Berichte
 - Berichte des Bürgermeisters
 - Berichte der Parlamentarier:innen
- Autofreier Sonntag in Schwalbach
Vorlage Nr. 18/VJ 0009 vom 17.02.2021
- Verschiedenes

Schwalbach am Taunus, 01.09.2021,
Luca Weinz, Vorsitzender

Annahme von Sonderabfall

am Samstag, dem 11.09.2021 wird in der Wilhelm-Leuschner-Straße (Parkplatz) von 8.00 bis 10.00 Uhr Sonderabfall angenommen.

Zum Sonderabfall gehören zum Beispiel:

- Chemikalien jeglicher Art
- Entkalker
- Frittier- und Speisefette
- Kleb-, Dicht- und Füllstoffe
- Säuren
- Waschbenzin
- Dispersionsfarbe (flüssig, pastös)
- Farben und Lacke
- Haushaltsbatterien
- Laugen
- Spraydosen
- WC-, Rohr- und Abflussreiniger

Mittel für / zur:

- Desinfektion
- Lösungsmittel
- Rostschutz
- Düngen
- Insekten- und Schädlingsbekämpfung
- Pflanzenbehandlung

Achtung!

Die Abfallmenge darf max. 20 Liter Behältervolumen betragen und sollte möglichst in Originalgebinden angeliefert werden. Jeder Anlieferer kann insgesamt max. 100 kg Sonderabfälle entsorgen. Es können nur dicht verschlossene Gebinde angenommen werden; offen angelieferte Gefäße müssen vom Fachpersonal zurückgewiesen werden. Nicht deklarierte Sonderabfallstoffe werden von dem Chemiker des Sammelfahrzeuges analysiert.

Altöl muss gemäß Altöl-Verordnung bei allen Verkaufsstellen (Fachhandel, Tankstellen), die Motoröle vertreiben, kostenlos zurückgenommen werden. Aushärtete Dispersionsfarben können mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Es besteht darüber hinaus die Möglichkeit, Sonderabfälle an jedem 1. Samstag des Monats in der Zeit von 9 - 13 Uhr direkt bei der Abfallbeseitigungsanlage in Flörsheim-Wicker abzugeben.

Die Schadstoffsammlung wird von der Rhein-Main Abfall GmbH durchgeführt. Die Anlieferbedingungen wurden der aktuellen Situation aufgrund des Corona-Virus angepasst. Dies dient ihrem und dem Schutz des Sammelpersonals.

- Menschenansammlungen sind zu vermeiden, um die Infektionskette zu unterbrechen. Daher halten Sie bitte Abstand.
- Treten Sie bitte einzeln an den Abgabepunkt und halten den Kontakt so kurz wie möglich.
- Vermeiden Sie Körperkontakt und Händeschütteln.
- Benutzen Sie bitte eine Mund-Nasen-Bedeckung.
- Da die Sammelzeiten unbedingt eingehalten werden müssen, bitten wir Sie um Geduld.
- Bleiben Sie bitte zu Hause, wenn Sie grippeähnliche Symptome haben oder Kontakt zu Corona-Kranken bzw. coronagefährdeten Personen haben.

Schwalbach am Taunus, 06.09.2021
Alexander Immisch, Bürgermeister

Eine Straße trägt meinen Namen

Folge 6

Graf Ferdinand von Zeppelin

In Schwalbach sind 13 Straßen nach Persönlichkeiten benannt. Nach einem gemeinsamen Antrag von SPD, CDU und Eulen sollen diese nun „auf den Prüfstand“. Die Schwalbacher Zeitung hat die Arbeit bereits gemacht und stellt in einer Serie die Namensgeber Schwalbacher Straßen von A wie Adolf Damischke bis W wie Wilhelm Leuschner vor.

Die Graf-Zeppelin-Straße befindet sich im Gewerbegebiet Camp-Phoenix-Park und wurde nach dem Luftschiff-Erfinder Ferdinand und Graf von Zeppelin benannt. Er wurde 1838 in Konstanz geboren und wuchs im Schloss Girsberg auf. 1855 trat er mit 17 Jahren der württembergischen Armee bei und wurde 1858 Leutnant. Er studierte Maschinenbau und Chemie und trat danach dem Militär bei. Danach reiste er nach Amerika und nahm 1863 am amerikanischen Bürgerkrieg teil. Dort fuhr er zum ersten Mal Ballon und erkannte das Potenzial des Fluggeräts.

Ihm wurde wegen seines Dienens im preußisch-österreichischen Krieg das Ritterkreuz verliehen. Im Jahre 1869 heiratete er seine Frau Isabella Freiin von Wolff-Altschwanenburg. Später wurde Graf Zeppelin durch seinen Erkundungsritt im deutsch-französischen Krieg bekannt, den Theodor Fontane später niederschrieb und veröffentlichte.

1874 notierte er erste Ideen für ein lenkbares Luftschiff und wurde in der Zeit zum Major befördert. Ein paar Jahre später erfolgte eine weitere Beförderung zum Oberst. Mehrmals bat er den württembergischen König lenkbare Luftschiffe entwerfen zu lassen. Doch wurden seine Gesuche nicht erhört.

Nachdem er von einem

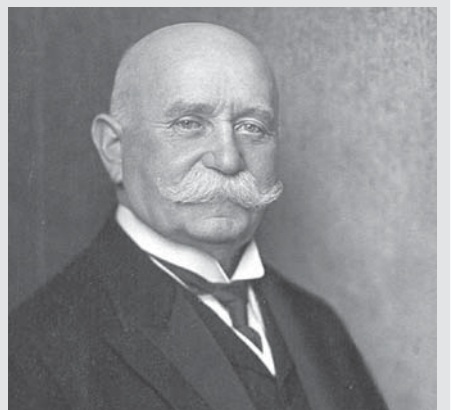
General negativ bewertet worden war, stieg er aus dem Militärdienst aus und widmete sich der Konstruktion eines starren Luftschiffes. Der Kaiser rief eine Kommission ein, die untersuchen sollte, ob sich das Vorhaben lohnt. Diese riet dem Kaiser von einem solchen Unternehmen ab. Daraufhin fehlte Ferdinand von Zeppelin die Unterstützung, um seinen Traum zu erfüllen.

Er gab allerdings nicht auf und kratzte eine Millionen Mark zusammen, zum größten Teil aus seiner eigenen Tasche. 1898 hatte er dann genug Geld, um einen Prototyp zu bauen und beantragte ein Patent. Obwohl die Umsetzung kurz bevor stand, wurde seine Idee jedoch verspottet. Nachdem die ersten Erfolge gemeldet worden waren, schwenkte die Stimmung aber in Euphorie um. Der Kaiser fing an ihn zu unterstützen und verlieh ihm eine Medaille.

Nachdem 1908 der vierte Prototyp verunglückte, kam es zu einer nationalen Aktion, den Grafen zu unterstützen, bei der Spendenaktionen kamen sechs Millionen Reichsmark zusammen, diese ermöglichten es dem Grafen die Luftschiffbau Zeppelin GmbH zu gründen. Er kaufte ein Grundstück in Potsdam und fing an die Luftschiffe kommerziell zu bauen. Bis zum ersten Weltkrieg wurden fast 1.500 Fahrten mit seinen Luftschiffen unternommen. Am Anfang des Krieges wurden die Luftschiffe häufig als Bomber oder Aufklärer benutzt, bis sie immer mehr durch die wenigeren Flugzeuge ersetzt wurden.

Ferdinand Graf von Zeppelin war jedoch vorausschauend genug, um in die neueren Flugzeuge zu investieren und unterstützte maßgebend den Bau von sogenannten „Riesenflugzeugen“. Den ersten Flug erlebte Zeppelin noch. Er starb 1917 in Berlin im Alter von 79 Jahren. Durch den Versailler Vertrag wurde der Bau von Zeppelinen vorerst verboten. In den 30er-Jahren erlebten die Luftschiffe jedoch eine Renaissance, bis zum Unglück der Hindenburg 1937.

Robin Brehm



Als Erfinder revolutionierte Ferdinand Graf von Zeppelin mit seinen Luftschiffen die Luftfahrt. Foto: Staatsbibliothek Berlin

Herr Leibnitz kauft an

Pelze, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Wertschätzung. **Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort, von Mo.-So. 8.00-20.00 Uhr**

Tel: 06104/9879935



Margret Göttner, Karl-Heinz Köhler und Claudia Bund nahmen an der Berglauf-Weltmeisterschaft der Senioren in Telfes in Tirol teil und waren erfolgreich. Foto: privat

Margret Göttner landet mit der deutschen W65-Mannschaft auf dem zweiten Platz

Berglauf-Vizeweltmeisterin

● **Am Samstag fand in Telfes in Tirol die Berglauf-Weltmeisterschaft der Senioren statt. Auch die Schwalbacherin Margret Göttner war dabei.**

21 Nationen und 615 Starter der Altersklassen W/M 35-75 Jahren nahmen an dem Wettkampf teil. Von der Leichtathletik-Gemeinschaft Bad Soden/Sulzbach/Neuenhain gingen neben Margret Göttner auch Claudia Bund und Karl-Heinz Köhler an den Start.

Bei bestem Wetter mussten die Seniorinnen und Senioren von der Fronebenalm zur Kreuzjochalm 2.136 Meter laufen. Dabei wurden 7,4 Kilometer und 775 Höhenmeter bewältigt. Margret Göttner hat sich unter den Berglaufspezialistinnen tapfer geschlagen und errang den siebten Platz als beste Deutsche in der Altersklasse W65 in einer Zeit von 1:01,59 Stunden.

Mit ihren Mannschaftskameradinnen, Elke Dorsch vom Post-SV Holzminnen, 1:03,48

Stunden, sowie Sabine Kusterer vom SV Oberkollbach, 1:09,16 Stunden erreichte sie wider Erwarten gegen die starke Konkurrenz aus Österreich und Italien die Silbermedaille in der Mannschaftswertung. Die Schwalbacherin Claudia Bund erzielte in ihrer Altersklasse W55 und ihrem ersten Start bei einer WM den 18. Platz in einer Zeit von 1:05,26 Stunden.

Karl-Heinz Köhler landete in der Altersklasse M55 auf Platz 27 in einer Zeit von 49:38 Minuten. red

- Anzeigen -

Leben im Alter

- Anzeigen -

Seit 15 Jahren gibt es das „Mobile Pflegeteam Schwalbach“ – Konzentration auf Schwalbacher Senioren hat sich bewährt

„Die Pflege ist moderner geworden“

● **Wie viele Seniorinnen und Senioren das „Mobile Pflegeteam Schwalbach“ mittlerweile betreut hat, kann Gründerin und Inhaberin Anela Jovanovic nicht genau sagen. Einige tausend dürften es aber sein. Denn seit nunmehr 15 Jahren gibt es den Pflegedienst, dessen Angebot speziell auf Schwalbach zugeschnitten ist.**

Von Anfang an richtete Anela Jovanovic das „Mobile Pflegeteam“ auf Senioren aus Schwalbach und deren Angehörige aus. Mehr Zeit durch kurze Wege und eine enge Zusammenarbeit mit Ärzten und Apotheken waren ihr Ziel, und das Konzept ging auf. Um rund 70 ältere Menschen verschiedener Pflegegrade kümmern sich Anela Jovanovic und ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Das „Mobile Pflegeteam“ genießt einen sehr guten Ruf in Schwalbach und bekommt bei den regelmäßigen Beurteilun-



Inhaberin und Gründerin Anela Jovanovic. Foto: privat

gen durch den medizinischen Dienst Top-Noten.

Die Pflege hat sich seit der Gründung im Jahr 2006 allerdings deutlich verändert. „Alles ist moderner geworden“, berichtet Anela Jovanovic. Heute gebe es deutlich mehr Hilfs-

mittel für die Senioren und die Möglichkeiten für die Entlastung der Angehörigen seien größer geworden. Außerdem sei der Anteil älterer Menschen auch in Schwalbach weiter gestiegen.

Was sich ihrer Meinung nach nicht geändert hat, ist die Wertschätzung der Altenpflege. „Pflegeberufe gelten nach wie vor als nicht sonderlich attraktiv und es ist manchmal schwer gutes Personal zu finden, auch wenn wir überdurchschnittlich bezahlen.“

Grundsätzlich bietet das „Mobile Pflegeteam Schwalbach“ die Grundpflege für alle Pflegegrade sowie Krankenpflege an. Hauswirtschaftlichen beschränkt der Pflegedienst dagegen nicht, so dass die qualifizierten Mitarbeiter keine Hauswirtschafts- und Reinigungsdienste übernehmen. „Wir haben uns ganz auf die Pflege konzentriert“, sagt Anela Jovanovic.

Dazu gehört auch die sogenannte Verhinderungspflege,

bei der das „Mobile Pflegeteam Schwalbach“ für einen begrenzten Zeitraum die Pflege von Senioren übernimmt, die normalerweise von ihren Angehörigen betreut werden. Anela Jovanovic: „Das ist wichtig, denn auch pflegende Angehörige können einmal ausfallen oder wollen in Urlaub fahren.“

Wer die Leistungen des Pflegedienstes in Anspruch nehmen möchte, kann sich unverbindlich von Anela Jovanovic beraten lassen. „Jeder Fall ist anders“, sagt sie. Daher sei es wichtig, alles genau zu besprechen, damit die Pflegebedürftigen am Ende optimal versorgt werden und so lange wie möglich in ihren eigenen vier Wänden bleiben können. pr

Mobiles Pflegeteam Schwalbach
Inh. Anela Jovanovic
Am Sulzbacher Pfad 1
65824 Schwalbach
Telefon 06196/8834599
mobil 0172/1030194
pflege@mpt-schwalbach.de
www.mpt-schwalbach.de

Aktionstage Gesundheitswandern vom 17. bis 19. September

Mit Weißdorn in Bewegung kommen

● **Viel zu Hause, wenig bewegt – das vergangene Jahr hat viele Menschen in ihren vier Wänden gehalten. Gerade für Menschen im Alter ab 65 Jahren ist das ein Problem, hat doch der regelmäßige Spaziergang oder moderater Sport sehr positive Auswirkungen auf das Herz-Kreislauf-System.**

Durch die Kombination von Bewegung mit einem Weißdorn-Spezialextrakt, wie es beispielsweise in „Crataegut“ enthalten ist, können auch Symptome wie Kurzatmigkeit oder Erschöpfung deutlich verbessert werden. Im vergangenen Jahr in der Corona-Pandemie hat auch der Bewegungsmangel Spuren hinterlassen. Eine Forsa-Studie im Auftrag der TU München zeigt, dass über die Hälfte der Befragten deutlich weniger aktiv war. Dieser Effekt trat noch verstärkt bei seelischer Belastung und bei übergewichtigen Befragten auf.

Wenn nun auch noch bei jeder Treppe die Frage vor dem inneren Auge erscheint „Muss ich wirklich da hoch?“, wird es höchste Zeit, die eigene Gesundheit wieder in Angriff zu nehmen, denn: Die Weltgesundheitsorganisation WHO empfiehlt gerade Menschen ab einem Alter von 65 Jahren sich regelmäßig zu bewegen, um Herz und Kreislauf in Schwung zu halten. Denn wie ein Sprichwort sagt: „Wer rastet, der rostet.“ Ein kleiner Spaziergang am Tag ist ein guter Anfang, allmählich kann die Strecke und damit der Anspruch gesteigert werden. Durch Bewegung werden vie-

lerlei Erkrankungen, wie beispielsweise Bluthochdruck, verbessert und die Sterblichkeit verringert.

Passend zum nahenden Herbst als Jahreszeit mit moderaten Temperaturen und bunten Wäldern richtet der deutsche Wanderverband (DWV) seine Aktionstage Gesundheitswandern vom 17. bis 19. September aus. An den Aktionstagen kann das Bewegungsprogramm DWV-Gesundheitswandern an verschiedenen Orten ausprobiert werden. Es kombiniert kurze Wanderungen nach vorheriger Aktivierung und Mobilisation mit Übungen für Körper, Geist und Seele und ist ganz bewusst für Einsteiger gedacht. Dabei werden durchschnittlich fünf Kilometer zurückgelegt in einem Zeitrahmen von anderthalb Stunden sowie die Koordination und Beweglichkeit geschult. Bewusstes Entspannen sorgt für eine erholsame Wanderung.

Im Zusammenspiel mit ausreichend Bewegung kann Weißdorn die Lebensqualität und körperliche Leistungsfähigkeit nochmals steigern. Bewegung und Weißdorn können Partner für mehr Energie im Alltag sein. Als natürliches Pflanzenpräparat wird Weißdorn schon seit Jahrhunderten geschätzt und zur Stärkung des Herz-Kreislauf-Systems eingesetzt. Die positive Wirkung von Weißdorn wird vor allem den sogenannten oligomeren Procyanidinen (OPC) zugeschrieben. OPCs sind in einem hohen Maße im Weißdorn-Spezialextrakt von „Crataegut“ enthalten, das aus Blättern und Blüten der Pflanze gewonnen wird. pr



Tagespflege im Haus Amun-Re – „Snoezelen“ hilft Menschen mit Orientierungsproblemen

Alle sollen sich wohlfühlen

● **Orientierung, Beschäftigung, Entspannung, seelisches und leibliches Wohl – das bietet die Senioren-Tagespflege Amun-Re. Inhaberin Marita Stork erläutert das Konzept.**

„Bei uns erwartet die Seniorinnen und Senioren eine abwechslungsreiche Tagesgestaltung getragen von Herzlichkeit, Eingebundensein in die Gemeinschaft, Wohlfühlklima und der besonderen Sinneserfahrung in unserem Snoezel-Raum. Wir unterstützen und begleiten sie bei der Alltagsbewältigung und geben ihnen Hilfe zur Selbsthilfe. Hierfür steht qualifiziertes Personal und fachkompetente pflegerische Hilfe zur Verfügung. Liegt eine Einstufung in die Pflegeversicherung vor, übernimmt die Pflegekasse einen Teil der Kosten für den Aufenthalt in unserem Haus.“

Snoezelen bedeutet Sinnesaktivierung und dient der Entspannung und Meditation. Ein speziell ausgestatteter Raum mit ruhiger und stimmungsvoller Atmosphäre bie-

tet für alle Senioren Erholung. Mit Hilfe von Farben, Klängen, Lichteffekten und angenehmen Gerüchen werden die primären Sinne aktiviert und führen somit zu einem Entspannungs- und Wohlfühlzustand.

Besonders desorientierte Menschen empfinden die Gegenwart oft als schmerzlich, weil sie sich nicht mehr so gut zurechtfinden. Snoezelen hilft ihnen, mit den angebotenen Reizen Erinnerungen wachzurufen, die sie glücklich stimmen. Unser Ziel in der Tagespflege ist es, die Einsamkeit ein Schnippchen schlagen und stattdessen Kurzweil und Spaß miteinander zu haben. Daher halten wir ein großes Programm an Beschäftigung für die Senioren bereit. An jedem Tag findet ein Wechsel zwischen Gedächtnis- und Bewegungstraining statt. Jeder kann, muss aber nicht teilnehmen. Wichtig ist uns, dass sich alle bei uns wohlfühlen.

Dazu gehört natürlich auch gutes Essen. Wir haben eine Auswahl von acht verschiedenen Mittagsmenüs, die von zwei Metzgereien täglich frisch zubereitet und um 12.30 Uhr heiß verpackt geliefert werden.

Das Essen wird dann auf vorgewärmtem Geschirr serviert.

Grundsätzlich dient die Tagespflege zur Entlastung pflegender Angehöriger. Menschen, die allein leben und vielleicht schon Hilfe eines ambulanten Pflegedienstes in Anspruch nehmen, aber die überwiegende Zeit des Tages alleine sind, können in der sozialen Gemeinschaft des Hauses Amun-Re Lebensfreude und Lebensqualität erfahren. Die Mitarbeiterinnen der Tagespflege sind ihnen behilflich ihre Wünsche im Alltag zu verwirklichen und ihre Fähigkeiten zu erhalten.

Benötigen die Seniorinnen und Senioren zusätzliche Hilfe im Haushalt, etwa zum Einkaufen oder für andere alltäglichen Verpflichtungen, dann können sie diese hauswirtschaftliche Unterstützung ebenfalls von uns erhalten.“ pr

Haus Amun-Re
Inhaberin Marita Stork
Eckener Straße 1
65760 Eschborn
Telefon 0 61 96 / 77 32 99
E-Mail: info@haus-amun-re.de
www.haus-amun-re.de

Immer gut desinfizieren

Wunden heilen langsamer

● **Mit dem Alter heilen Wunden immer langsamer und die Gefahr von Infektionen steigt.**

Senioren sollten daher Alltagswunden besonders gut versorgen. Das beginnt damit, die Stelle mit Kochsalzlösung oder klarem Wasser zu reinigen. Danach sollte sie mit einem zuverlässigen Antiseptikum desinfiziert werden. Bewährt hat sich etwa Betaisodona mit Povidon-Iod, das 99,9 Prozent aller relevanten Keime bekämpft. Zuletzt schützt ein Pflaster oder Verband die Wunde. Mehr Tipps gibt es unter betaisodona.de im Internet. djd



„Betaisodona“ ist ein bewährtes Antiseptikum. Foto: djdl/Hermes

Am Lebensende jemanden an der Seite zu haben, der da ist, Zeit hat, zuhört, Ruhe ausstrahlt, weiß, wo es Hilfe gibt, unterstützt und begleitet, das sollte selbstverständlich sein – auch in Zeiten von Corona. Das bieten wir an, dafür setzen wir uns ein.

Lichtblick e.V.
Hospizverein

Wir sind erreichbar unter:

Tel. 0160 - 92 97 55 97

www.hospizverein-lichtblick.de

Rückmeldung von Betroffenen und Angehörigen:
„Danke, Danke für Alles.“
„Sie geben mir so viel Kraft.“
„Danke für ihr offenes Ohr und ihren Rat.“

ÖKUMENISCHE DIAKONIESTATION Eschborn + Schwalbach

Hauptstr. 20 • 65760 Eschborn • Telefon 06196/954750

Individuelle Hilfe, Pflege, Beratung, Schulung in der Häuslichkeit und mehr bei Ihnen zu Hause

- fest zugeordnete Pflegefachkräfte
- „Hanah's Dienste“ – haushaltsnahe Dienstleistungen
- Essen auf Rädern
- 24 Stunden am Tag und 7 Tage in der Woche für Sie im Einsatz
- Neu: Assistenz bei der ambulanten Peritonealdialyse

Der Förderverein Eschborn unterstützt die Diakoniestation.





Die „Swingin' Hermlins“ spielen klassischen Swing. An zwei Abenden sind die Musiker, die vielen vom „Zulu's Ball“ bekannt sind, Mitte September in Schwalbach zu hören. Foto: Veranstalter

Die „Swingin' Hermlins“ aus Berlin treten gleich zweimal im Schwalbacher Bürgerhaus auf

Konzerte statt Live-Stream

Am Freitag 17. September und am Samstag, 18. September 2021, findet jeweils um 20 Uhr ein Konzert mit den „The Swingin' Hermlins“ im großen Saal im Bürgerhaus statt.

Im März 2020 - zu Beginn des Corona-Lockdowns - haben die „Swingin' Hermlins“ beschlossen, dass ihre Musik nicht sterben darf und sie wollten den Menschen Hoffnung geben. Seitdem spielen und streamen sie jeden Abend um 19 Uhr für eine halbe Stunde ein Live-Kon-

zert. In wechselnden kleineren Besetzungen mit Freunden und Musikerkollegen. Den täglichen Sendungen „The Music Goes Round And Around“ auf Facebook und Instagram folgen seitdem tausende Menschen. Jetzt endlich kann die Swing-Band wieder öffentliche Konzerte geben und möchte ihren Zuhörern danken.

Freunde des „Zulu's Balls“ ahnen es: Die Idee zur Gründung der „Swingin' Hermlins“ kam von Andrej Hermlin, der mit seinem „Swing Dance Orchestra“ fest zum „Zulu's Ball“ gehört und sich einer großer

Fangemeinde erfreut. Und so fehlen bei der Besetzung der „Swingin' Hermlins“ natürlich auch nicht Sohn David und Tochter Rachel.

Der Eintritt kostet 20 Euro. Da Corona-bedingt nur ein sehr begrenztes Platzkontingent zur Verfügung steht, wird das Konzert an zwei Abenden hintereinander angeboten, um mehr Menschen die Gelegenheit zum Konzertbesuch zu ermöglichen. Tickets gibt es bis Mittwoch, 15. September, ausschließlich in der Geschäftsstelle der Kulturkreis GmbH im Rathaus. red

„Main Info Mobil“ am Marktplatz

Viele Infos zum Thema Energie

Das „Main Info Mobil“ von „Mainova“ kommt am Montag, 13. September, von 10 Uhr bis 15.30 Uhr auf den Marktplatz nach Schwalbach.

Mainova-Kunden und Interessenten können sich von Mainova-Vertriebsmitarbeiter Jochem Häußner zum Thema Energie, zu Energielösungen, zu ihrer Rechnung oder zu Strom- oder Gasstarifen beraten lassen. Im Main Info Mobil gelten die derzeitigen üblichen Abstands- und Hygienemaßnahmen sowie Maskenpflicht mit einer medizinischen Schutzmaske. red

FDP-Veranstaltung in Hofheim

Lindner kommt

Am morgigen Donnerstag halten die hessische Landesvorsitzende der FDP, Bettina Stark-Watzinger, und der FDP-Bundesvorsitzende Christian Lindner ab 19 Uhr Reden am Kellereplatz in Hofheim.

Für Verpflegung, Steh- und Sitzgelegenheiten sowie musikalische Begleitung ist gesorgt. In der Umgebung um das Chiron-Center Hofheim gibt es nach Angaben der FDP ausreichend Parkplätze. red

Leserbriefe

Zum Thema „Geschwindigkeitskontrollen in Alt-Schwalbach“ erreichte die Redaktion nachfolgender Leserbrief. Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung ihrer Verfasser wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Wenn auch Sie einen Leserbrief veröffentlichen möchten, senden Sie ihn unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse und einer Rückruf-Telefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung) an info@schwalbacher-zeitung.de.

„Eine Bitte an den Blitzgott“

Ich rase mit doppelter Geschwindigkeit durch den alten Ort, spielende Kinder springen erschreckt zur Seite, wütende Kirchgänger werfen ihre Gesangbücher nach mir, ein schimpfender Radfahrer überholt mich, die Menschen in den Einkaufszentren werfen sich ängstlich zu Boden, die Gehwege schützenden Poller spritzen zu Seite. Endlich - an der Feuerwehr reißt mich ein gellender Blitz aus meinem Alptraum. In der Realität angekommen, blicke ich zurück: Gottseidank alles in Ordnung - keine Verletzten - niemand ist zu sehen.

Nun wird mir das Blitze schleudernde Rathaus schreiben, ich sei ein Raser. Aufrufe zum Protest verneine ich mir. Ich habe Angst, dass man mir mein schönes rotes Auto nehmen oder mich bis zu Lebensende zum Fußgänger machen würde. Also plündere ich mein Konto. Aber antworten würde ich dem Blitzgott trotz-

dem gern mit amtlichen Sprüchen und ihn bitten, seine Hausaufgaben auch mal zu machen:

Verkehrsberuhigte Bereiche sollen so gestaltet sein, dass sofort klar ist, dass diese Straße nicht für Fahrzeuge gebaut wurde. Damit das gelingt, ist ein niveaugleicher Ausbau auf die ganze Straßenbreite erforderlich. Gehwege haben in verkehrsberuhigten Bereichen nichts zu suchen. Ein niveaugleicher Ausbau ist eine Komponente, um die Geschwindigkeit in einem verkehrsberuhigten Bereich zu reduzieren. Werden Gehwege in verkehrsberuhigten Bereichen angelegt, führt dies zu höheren Geschwindigkeiten. Die bauliche Gestaltung eines verkehrsberuhigten Bereichs wirkt sich demnach direkt auf das Geschwindigkeitsniveau aus.

Das steht in der Straßenverkehrsordnung, aber das weiß er ja.

Dieter Kunze, Schwalbach

Wir haben geöffnet.

Haushaltsgeräte von **Elektro**
alle Marken • toller Service • faire Preise

Kollmann
elektro
seit 1968 in Schwalbach

Gartenstraße 6 • 65824 Schwalbach • Tel. 06196 / 1374 • elektro-kollmann@t-online.de

-Anzeigen-

Garten im Herbst

Wie man Rosenstöcke richtig auf den Winter vorbereitet – Jetzt nur leichter Rückschnitt

Mehr Blütenpracht bei Rosen

Mit den richtigen Wintervorbereitungen legen Rosenfreunde den Grundstock für gesunde und blühfreudige Rosenpflanzen in der kommenden Gartensaison. Was im Herbst und Winter wichtig ist, erläutert Rosenfachberaterin Susanne Rattay von „Rosen Tantau“.

Keine Düngung mehr nach dem Sommer: Rosen düngt man zum letzten Mal bis Ende Juli. Danach ist bis spätestens Mitte September noch eine Patentkali-Gabe möglich, um die Winterhärte durch das Ausreifen der Triebe zu verbessern.

Der eigentliche Schnitt sollte bei öfterblühenden Rosensorten nach dem Winter erfolgen. Lange Austriebe schützen die schlafenden Augen an der Rosenbasis, man bezeichnet die Triebe auch als „Futter für den Frost“. Was im Herbst noch geht, ist ein leichter Rück-

schnitt der Triebspitzen und verwelkten Blüten. Der Schnitt sorgt für ein gepflegtes Aussehen des Beets und unterstützt die Ausreifung des Holzes bei jungen und weichen Trieben.

Blütenmumien sowie kranke und abgestorbene Pflanzenteile vor dem Einwintern zu entfernen, schützt die Rosen vor Pilzkrankheiten, Bakterien und Fäulnis. Abgefallene Blüten und Blätter haben im Beet nichts verloren und werden herausgekehrt, denn hier können Pilzsporen überwintern. Aus dem gleichen Grund gehören die Pflanzenreste nicht auf den Kompost. Die letzten Knospen kann man für die Vase abschneiden.

Containerrosen können fast die ganze Vegetationsperiode über eingepflanzt werden, bis in den September hinein. Die richtige Zeit zum Einsetzen wurzel nackter Rosen beginnt dagegen erst im Oktober und reicht bis in den November. Unter rosen-

tantau.com gibt es im Internet eine Vielzahl an Pflanz- und Pflegetipps sowie eine große Sortenauswahl mit detaillierten Beschreibungen.

Die Einmalblüher unter den Rosensorten sind eher kälteunempfindlich, andere Sorten müssen gut vor Frost geschützt werden. Besonderen Schutz benötigt die Veredelungsstelle. Ab November wird sie daher angehäufelt. Dafür eignen sich Mutterboden, Humus oder Kompost. Mulch oder Torf sind nicht geeignet. Bei Stammrosen liegt die Veredelungsstelle nicht im Boden, sondern hoch am Stamm. Hier lässt sich die blattlose Krone mit Stroh oder Tannenreisig auffüllen, besonders die Veredelung herum. Alternativ ist die Einhüllung mit einer Rosenhaube, Jute, Gärtnervlies oder dachziegelartig gebundenen Tannenzweigen möglich. Der Stamm selbst muss nur in sehr kalten Regionen eingepackt werden. djd



Ein Kunststoff-Hochbeet in Holzoptik Foto: epr

Zubehör aus Kunststoff

Innovativ und ökologisch

Weder Korrosions- noch Verrottungsprozesse können dem umweltfreundlichen Gartenzubehör aus Traplast etwas anhaben.

Wer bei der Auswahl des Gartenzubehörs auf dieses hochwertige Kunststoffmaterial setzt, kann sich die Arbeit erleichtern. „Zaun & Co.“ erstahlen in bewährter Holzoptik – ganz ohne alljährliches Anstreichen. Der Online-Shop von nie-mehr-streichen.de hält eine große Auswahl Zaunsysteme in verschiedenen Farben und Designs bereit. Da das innovative Material keinerlei Feuchtigkeit aufnimmt, ist die Witterungsbeständigkeit besonders hoch. Ein modularer Aufbau ermöglicht die Umsetzung individueller Ansprüche. pr

WASCHERÖL
Garten- u. Landschaftsbau

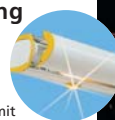
Steffen Wascheröl
Cretzschmarstr. 34
65843 Sulzbach
Tel.: (06196) 56 11 270
E-Mail: S.Wascherol@online.de

- Garten- und Landschaftsbau
- Gartenpflege
- Winterdienst
- Zaunbau

Opal Design Lux

Tagsüber Sonnenschutz – abends stimmungsvolle Beleuchtung

Genießen Sie Ihre Terrasse auch dann, wenn es dunkel wird – die Opal Design Lux mit integrierter Beleuchtung



Alfred Müller



Alfred Müller GmbH & Co. KG
Tanusstraße 7
65824 Schwalbach
Telefon 0 61 96 - 14 83



Vor dem Winter erfolgt ein leichter Rückschnitt der Triebspitzen und der verwelkten Blüten. Der Hauptschnitt wird auf das Frühjahr vertagt. Foto: djd/www.rosen-tantau.com



Mit unserer Erfahrung und Beratung zur Wunschpflanze

- Stauden, Hecken, Sträucher, Formgehölze, Bäume und vieles mehr
- Gartengeräte, Dünger, Substrate
- Kübel und Gefäße für Balkon und Terrasse
- Dienstleistungen rund um die Pflanze



Herbst ist Pflanzzeit
Besuchen Sie uns!

069 373915
Silostraße 59-63, Frankfurt

ImmoGarten